

# Pressemitteilung

Erich-Zeigner-Allee 44  
04229 Leipzig

**Fon** +49 341 4941-500  
**Fax** +49 341 4941-555  
**Mail** info@kuz-leipzig.de

[www.kuz-leipzig.de](http://www.kuz-leipzig.de)

**Geschäftsführer**  
Dr.-Ing. Thomas Wolff

**Öffentlichkeitsarbeit**  
Konstanze Jonas  
jonas@kuz-leipzig.de  
+49 341 4941-522

## Junior Ingenieur Akademie – Forschung als Lieblingsfach

[Leipzig, 12. Juli 2023]

*MINT-begeisterte Jugendliche aus Leipziger Schulen sind im Rahmen der Junior Ingenieur Akademie auf Entdeckungstour im Kunststoff-Zentrum in Leipzig (KUZ).*

Die Junior-Ingenieur-Akademie (kurz JIA) ist ein Bildungsprogramm der Deutschen Telekom Stiftung, das darauf abzielt, Schülerinnen und Schüler für technische und naturwissenschaftliche Berufsfelder zu begeistern. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Schulen, Hochschulen und Unternehmen erhalten die Jugendlichen Einblicke in die Arbeitswelt von IngenieurInnen sowie Forschenden. Erste Berührungspunkte der JIA mit dem KUZ gab es bei den „Leipziger IndustrieForen“, eine Veranstaltung der Stadt Leipzig. Hier stellte Steffen Petri – Fachlehrer für Mathematik, Physik und Informatik der Immanuel-Kant-Schule sowie Ansprechpartner der JIA – das Projekt Junior Ingenieur Akademie vor.

Im Rahmen der JIA haben Leipziger Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 die Möglichkeit, ihre individuellen Talente in den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Elektrotechnik und Maschinenbau zu entdecken und zu entwickeln. Neben dem regulären Unterricht in der Schule, vermitteln wissenschaftliche MitarbeiterInnen im KUZ theoretisches und praktisches Wissen durch Workshops und Praktika. Steffen Petri fasst zusammen, wie die Teilnehmenden sich für die JIA qualifizieren: „Die Schülerinnen und Schüler haben in der 8. Klasse das naturwissenschaftliche Profil an ihren Schulen belegt. Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler erfolgt nach Interesse am Projekt und natürlich auch an entsprechenden Leistungen bzw. Neigungen in den mathematisch naturwissenschaftlichen Fächern. So können sich z.B. am Heisenberg-Gymnasium die Schülerinnen und Schüler für die JIA bewerben, am Kantgymnasium wird am Ende der 8. Klasse einer Vorauswahl an Schülerinnen und Schülern das Projekt vorgestellt und dann eine Auswahl getroffen.“

### MINT-Begeisterte entdecken die Vielfalt der Kunststoffe

Die Themen, mit denen sich die SchülerInnen am KUZ beschäftigen, umfassen die Einführung in die Welt der Kunststoffe und das Prüflabor, den Spritzgießprozess, verschiedene Verbindungstechniken wie Ultraschall-, Infrarot- und Heizelementschweißen sowie Recycling und Nachhaltigkeit.

Das KUZ freut sich, Teil des Programms zu sein und junge Forschende für die Wissenschaft zu begeistern. Durch die JIA erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, frühzeitig ihre Interessen und Fähigkeiten in den MINT-Fächern zu erkunden und auf ihre zukünftige Berufsausbildung oder Hochschul-ausbildung vorbereitet zu werden. Das positive Feedback der Teilnehmenden ist Ansporn für die nächsten Besuche der JIA am KUZ. „Es gab sehr viele interessante und neue Informationen über Kunststoffe.“

Besonders begeistert waren die Teilnehmenden von den praktischen Elementen, wie z.B. dem Recycling.“, so fasst der Lehrer Steffen Petri das Feedback der JIA-SchülerInnen zusammen.

Nach dem erfolgreichen Auftakt der Junior Ingenieur Akademie am KUZ sind sich alle Beteiligten einig: „Die Zusammenarbeit soll zukünftig verstetigt werden. Somit haben Schülerinnen und Schüler in regelmäßigen Abständen die Chance einen Einblick in potenzielle Betätigungsfelder zu erhalten sowie erste praktische Erfahrungen zu sammeln.“, betont Iljana Eckardt, Leiterin der Weiterbildung am KUZ.

*Als gemeinnützige industrienaher Forschungseinrichtung ist das KUZ erfahrener Partner für anwendungsnahe Forschung und Entwicklung sowie Dienstleistungen in kunststofftechnischen Fragestellungen und für berufsbegleitende Weiterbildung. Das KUZ orientiert sich mit Blick in die Zukunft an den aktuellen Herausforderungen der Kunststoffbranche und schärft seine Ausrichtung in den Schwerpunktthemen Leichtbau, Mikrokunststofftechnik, Digitalisierung/KI sowie Technologie- und Innovationsforschung für kunststofftechnische Lösungen mit verstärktem Fokus auf Nachhaltigkeit.*

[www.kuz-leipzig.de](http://www.kuz-leipzig.de)



*Junior Ingenieur Akademie in den Technika des KUZ – Bereich Verbindungstechnik*



Schülerinnen und Schüler an der Handspritzgussmaschine – Herstellung neuer Formteile aus recyceltem Material



Theoretische Einführungsveranstaltung der Junior Ingenieur Akademie am KUZ